

Dies ist eine **WESPENSPINNE !** Ihr Steckbrief:

- Die Wespenspinne ist eine der attraktivsten einheimischen Spinnen. Mit bis zu 2cm Körperlänge (Weibchen; Männchen werden nur ca. 5mm gross!) und den wunderbaren Radnetzen in der Vegetation gehören sie auch zu den wenigen der über 1.000 einheimischen Spinnen, welche überhaupt wahrgenommen werden.
- Sie ist durch zwei Merkmale leicht zu erkennen: zum einen trägt sie auf dem Hinterleib Querstreifen aus gelben, weissen und schwarzen Linien, was ihr den deutschen Namen Wespenspinne einbrachte. Ein zweites Merkmal findet sich im Netz der Spinne: ein weisses Zickzackband aus eng beieinander gewobenen Fäden verläuft senkrecht durch das Radnetz der Wespenspinne.
- Radnetze sind wahre Kunstwerke der Natur. Die Spinnseiden, die dabei zum Einsatz kommen, sind allesamt Eiweissprodukte.
- Das Netzzentrum, die Nabe, ist mit dichtem, weissem Gespinst überzogen. Hier sitzt, stets mit dem Kopf nach unten gerichtet, die Spinne und lauert auf Beute, vorzugsweise Heuschrecken. Bei Störungen versetzt sie ihr Netz in schnelle Schwingungen. Dabei erscheint durch die Körperzeichnung und das Zickzackband im Netzzentrum eine verschwommene helldunkle Bänderung, in der die Spinne nicht mehr sicher zu erkennen ist.
- Die Wespenspinne war früher bei uns relativ selten. Seit ca. 30 Jahren werden sie über ganz Europa von Südwesten her immer häufiger festgestellt. Die Ursache für diese Ausbreitung ist nicht bekannt. Die Wespenspinne liebt wärmebegünstigte Standorte mit einer strukturreichen Vegetationsschicht.
- Für Vögel sind Spinnen eine willkommene Mahlzeit.

Zur Wespenspinne können Sie ergänzende Infos in "Der neue Kosmos-Insektenführer" aus der KosmosNaturführer-Serie sowie auf [naturregion.ch](http://naturregion.ch) finden.